

Geschichten öffnen Türen

– Vorlesen und Erzählen mit Kindern aus aller Welt –

Die Freude an Geschichten ist unabhängig von Kulturen oder Sprachen. Bücher und Medien geben zahlreiche Impulse zum Entdecken, Fragen, Erzählen und (Kennen-)Lernen. Unsere kleine Auswahl stellt unterschiedliche Bücher und Medien vor, die sich für Vorleseaktionen mit Kindern mit Migrationshintergrund ebenso wie für das Vorlesen mit Kindern aus Flüchtlingsfamilien eignen.

Für die Kleinsten: Miteinander leben, mehrsprachige Titel, Wortschatzerweiterung

S. 2-5

Rück mal ein Stück!
Wer hat mein Eis gegessen?
Otto die kleine Spinne
Das alles sind Bilder und Wörter

Textfreie Bilderbücher für Aktionen mit Kindern mit geringen Sprachkenntnissen: Erzählen, gemeinsam entdecken

S. 6-9

Unser Zuhause
Bogomil
Die Reise
Wir gehören zusammen – Ein Such-Buch

Für Kita- und Grundschul Kinder:

Erste Wörter- und Bildkarten: Spielerischer Spracherwerb

S. 10

Einfach alles! Die Welt in Bildern

Sensibilität für die Herausforderung „Neue Sprache“ schaffen

S. 11

Zuhause kann überall sein

Vorlesen/mehrsprachig – mit neuen Medien

S. 12

App: Afrika – Tierwelten für Kinder

Sensibilisierung für das Thema Migration

S. 13-15

Alle da!

Alle Welt

Tsozo und die fremden Wörter

Für Grundschüler: Interaktiv Sprache lernen

S. 16

GrundWortSchatz – Ein Wort-Spiel-Buch

Für ältere Kinder: Sensibilisierung für die Situation der Flüchtlinge

S. 17-18

Mein Freund Salim

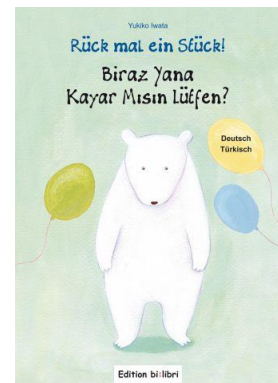
Vielleicht dürfen wir bleiben

*Für die Kleinsten:
Miteinander leben, mehrsprachige Titel, Wortschatzerweiterung*

Rück mal ein Stück!

(dt./türk.)

Seitenzahl: 28 S.
Autor/Herausgeber: Yukiko Iwata
Verlag: Edition Bilibri
ISBN: 978-3-19-359596-6
Preis: 10.99 €



© Edition Bilibri

„Sieh mal! Ein weißer Bär!“ Auf der ersten Doppelseite schaut der den Betrachter gar nicht direkt an, sondern guckt einfach nur vor sich hin. Doch dann geht der Blick zur Seite, denn es kommt ein schwarzer Bär vorbei: „Rückst du bitte ein Stück?“ Und schon stehen zwei Bären auf der rechten Buchseite. Dort wird es dann bald ziemlich eng – denn es kommen noch ein brauner, ein gelber, ein roter und ein blauer Bär dazu. Es muss also zusammengerückt, gedrängelt und sogar gestapelt werden, damit alle Platz finden. So entsteht eine kunterbunte Bärenpyramide, die vom letzten Besucher – einem weißen Hasen – ins Bild gesetzt wird. Und zwar mit dem Fotoapparat. Eine schöne Erinnerung für die lustige Runde, die auf der letzten Doppelseite ein bären- und farbstarkes Fest feiert. Mit Torte, Konfetti, Luftschlangen, Ballons – und lauter neuen Freunden ...

Natürlich ist die pädagogische Botschaft so klar und einfach wie der Illustrationsstil dieser kleinen Freundschaftsgeschichte. Aber sie kommt auch an! Die Themen Vielfalt, Toleranz und Miteinander erschließen sich hier auch schon den Jüngsten. Der nur wenige Worte umfassende Text wird refrainartig wiederholt, immer auf Deutsch und Türkisch. Die Sprachen sind ebenfalls farbig voneinander abgesetzt, was das Buch für zweisprachige Vorlesestunden prädestiniert. Und durch die reduzierten, farblich zurückhaltenden Bilder wird die Aufmerksamkeit auf Details, wie z.B. den Ausdruck der Bärenaugen, gelenkt. Wer eine andere Sprache sucht: Es gibt insgesamt 7 verschiedene Sprach-Kombinationen (neben dt./türk. noch dt./engl., dt./frz., dt./russ., dt./ital., dt./griech., dt./span.). Ein rundum gelungenes Bilderbuch mit viel Potenzial für sprachübergreifendes Vorlesevergnügen!

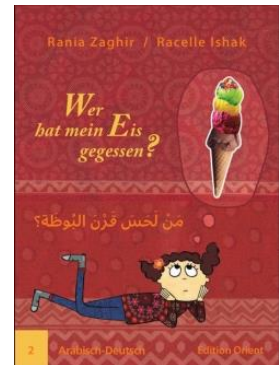
Ab ca. 2 Jahren.

*Für die Kleinsten:
Miteinander leben, mehrsprachige Titel, Wortschatzerweiterung*

Wer hat mein Eis gegessen?

**Die große Box der Mehrsprachigkeit:
19 zweisprachige Bücher + 1 Hör-CD**

Seitenzahl:	je 20 S.
Autor/Herausgeber:	Rania Zaghir/Racelle Ishak (Ill.)
Verlag:	Edition Orient
ISBN:	978-3-945506-028
Preis:	89.00 €



© Edition Orient

So ein leckeres Eis! Doch wie soll man das Waffelhörnchen mit verschiedenen Eissorten und bunten Zuckerstreuseln wohl am besten essen? Noch während das kleine Mädchen auf der Parkbank diese Überlegung anstellt, taucht der erste „Besserwisser“ auf: ein Ungeheuer mit besonders langer Zunge, das vormacht, wie man das Eis von oben nach unten schleckt. So kann man sich auch nicht bekleckern! Das gilt allerdings auch für die Ratschläge des lilafarbenen Drachen, des geflügelten Greifen und der meerblauen Nixe. Die Miene des Mädchens wird immer düsterer. Und das Eis? Das wird immer kleiner ...

Von oben nach unten, von unten nach oben, rundherum oder in einem Happs? Diese Frage beschäftigt sicherlich nicht nur die Buchheldin, sondern alle kleinen Eisliebhaber ab ca. 4 Jahren. Die fantasievollen, farbstarken Illustrationen im Collagen-Stil bieten eine witzige Ergänzung zum kurzen, altersgerechten Vorlesetext, der auf jeder Seite in beiden Sprachen angeboten wird. Die Box enthält 19 zweisprachige Bücher (jeweils Fremdsprache + Deutsch) und inszenierte Hörfassungen auf CD der Geschichte (Albanisch, Arabisch, Bosnisch, Bulgarisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Kroatisch, Kurdisch/Kurmanci, Kurdisch/Sorani, Persisch, Polnisch, Rumänisch, Serbisch, Spanisch, Türkisch und Urdu). Eine vergnügliche, liebevoll aufbereitete Geschichte, die sowohl für den Einsatz in der Familie als auch im Rahmen der pädagogischen Arbeit geeignet ist.

Die Hör-CD (9.95 €) und die 19 Bücher (je 5.00 €) können auch einzeln gekauft werden.

Ab ca. 4 Jahren.

*Für die Kleinsten:
Miteinander leben, mehrsprachige Titel, Wortschatzerweiterung*

Otto die kleine Spinne

Deutsch und 10 weitere Sprachen im Buch

Seitenzahl:	28 S.
Autor/Herausgeber:	Guido van Genechten
Verlag:	Talisa Kinderbuchverlag
ISBN:	978-3-939619-46-8
Preis:	14.50 €



© Talisa Kinderbuchverlag

Freundschaft ist eine schöne Sache. Aber (neue) Freunde brauchen auch Zeit, um sich näher kennenzulernen – und diese Zeit gesteht der kleinen Spinne Otto niemand zu. Alle ergreifen die Flucht, sobald sie ihn auch nur von Weitem sehen – denn schließlich weiß ja wohl jeder, dass Spinnen stinkende, schwarzbehaarte Monster sind, ekelhaft, hässlich und böse! Daher erfahren weder die Heuschrecke, noch die Biene, der Schmetterling, die Schnecke oder der Wurm, dass Otto eigentlich eine ganz besonders nette Spinne ist – und Kuchen dabei hat, den er gerne teilen würde ...

Niemand mag mit Otto Geburtstag feiern! Und obwohl Spinnen wahrscheinlich keine große Fan-Gemeinde haben, rührt das traurige, einsame Krabbeltier die kleinen Betrachter sicherlich an. Schließlich kann im wahrsten Sinne jedes Kind nachvollziehen, wie Alleinsein sich anfühlt. Das kleine Plädoyer für Toleranz und Miteinander überzeugt mit kurzem Text, einfachen Bildern in leuchtenden Farben und einem offenen Schluss mit direkter Lesersprache. Mit ein bisschen Begleitung bleibt da nicht nur hängen, dass man eigentlich viel netter zu Spinnen sein sollte ...

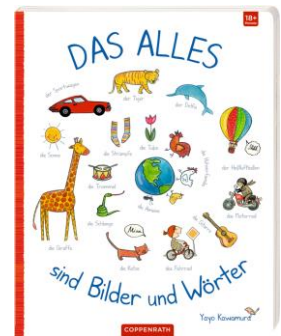
Das schöne Konzept des Buches ermöglicht Vorleseaktionen mit Kindern ganz unterschiedlicher Herkunftssprache. Einem ganzseitigen Bild ist der Text jeweils in Deutsch und zehn weiteren Sprachen (Arabisch, Bulgarisch, Chinesisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Rumänisch, Spanisch und Türkisch) gegenübergestellt. Die einzelnen Sprachen sind mit Hilfe eines Farb-Leitsystems gekennzeichnet. So kann das Buch in ein- und mehrsprachigen Vorleseaktionen genutzt werden – natürlich auch zusammen mit muttersprachlichen Vorleserinnen und Vorlesern.

Ab ca. 4 Jahren.

*Für die Kleinsten:
Miteinander leben, mehrsprachige Titel, Wortschatzerweiterung*

Das alles sind Bilder und Wörter

Seitenzahl: 14 S.
Autor/Herausgeber: Yayo Kawamura
Verlag: Coppenrath Verlag
ISBN: 978-3-649-61869-0
Preis: 10.95 €



© Coppenrath Verlag

Als Erwachsener macht man sich gar nicht mehr bewusst, wie überwältigend für die Kleinsten die Zahl der täglichen Entdeckungen ist: So viel zu gucken, so viel zu fragen, so viel zu lernen! Wie schön, dass in diesem wahrhaft wimmeligen Bildwörterbuch zumindest eine grobe Einteilung nach Themenfeldern vorgenommen wird: Durchs oder hinter das Haus, zur Gartentür hinaus, zu den großen und kleinen Tieren oder all den verschiedenen Fahrzeugen geht die Entdeckungsreise. Aber auch Bild-Vorschläge für „Das alles wäre ich gern“ werden in Hülle und Fülle gemacht. Da findet man dann nicht nur den Pilot, die Gärtnerin, den Detektiv, den Fußballer oder die Ballerina, sondern gleich auch noch Details zu Kleidung oder Handwerkzeug. „Das alles esse ich gern“ wird von den Betrachtern sicher noch erweitert werden, bietet aber neben Obst- und Gemüsesorten natürlich auch Schokolade, Bonbons oder Pizza. Und beim Bilder-Rundgang durch die Jahreszeiten kann man Nüsse, Kerzen oder Sonnenblumen gleich noch richtig zuordnen – und durch eigene Beobachtung ergänzen ...

Aufmerksamkeits- und Sprachförderung mit fröhlichen Bildern für die Allerkleinsten! Auf der letzten Doppelseite wird alles zuvor Gezeigte noch einmal verkleinert abgebildet – ohne die dazugehörigen Begriffe! Wie heißen nochmal das Tier mit den Streifen, das große, orangefarbene Fahrzeug oder der Mann mit dem schwarzen Hut und der Leiter? Hier kann man spielerisch den Wortschatz aufbauen und ggf. mit den Kindern ganz individuelle Zusatzseiten entwerfen. Ein sehr schön illustriertes und vielseitig einsetzbares "Wörterbuch" – für zu Hause und für die pädagogische Arbeit gleichermaßen geeignet. Mit etwas älteren Kindern kann man es auch als Einstieg ins Erzählen nutzen.

Ab ca. 1 1/2 Jahren.

*Textfreie Bilderbücher für Aktionen mit
Kindern mit geringen Sprachkenntnissen
Erzählen, gemeinsam entdecken*

Unser Zuhause

Eine Wimmelbildergeschichte

Seitenzahl: 16 S.
Autor/Herausgeber: Doro Göbler/Peter Knorr (Ill.)
Verlag: Beltz&Gelberg
ISBN: 978-3-407-79598-4
Preis: 12.95 €



© Beltz&Gelberg

Unser Alltag ist bunt?! In diesem Bilderbuch wird die abgenutzte Phrase zum fantasievollen Programm. Denn auf 16 Pappseiten entfaltet sich für kleine Kinder die ganze Welt, die sie so oder so ähnlich täglich sehen und erfahren. Natürlich noch ein bisschen bunter, mit einem Tupper Abenteuer, einer ordentlichen Prise Witz und ganz vielen spannenden Szenen, die weitererzählt werden möchten. Ob die Mama wohl merkt, dass der kleine Phillip die Milchtasse zum Überlaufen gebracht hat? Schafft der dicke Herr Jaroslaw es noch, die Mülltonne rechtzeitig zum Müllwagen zu bringen? Warum lässt die sportliche Ludmilla sich nicht einmal durch die Hunde-Katzen-Jagd von ihren Yoga-Übungen abbringen? Wenn einem die Antworten nicht einfallen sollten: Beim Weiterblättern werden Handlungsfäden weitergesponnen, kleine Nachbarschafts-, Liebes- oder Familiengeschichten erzählt, Rätsel gelöst und sogar allerlei Missgeschicke ausgebügelt. Wenn man genau hinguckt. Hier wird jeder im allerbesten Sinne zum Voyeur!

Keine Sorge: Kinder werden von der Detailfülle dieses wunderbaren Wimmelbuchs nicht erschlagen. Sie erschließen sich die wimmelige Welt Szene für Szene, Geschichte für Geschichte. Zusätzliche Entdecker-Impulse liefern die Vorstellung der Hauptfiguren und die „Überschriften“ der jeweiligen Doppelseiten auf der Einband-Rückseite. Weiteren Text gibt es nicht – und braucht es nicht! Wimmelbücher bieten ein komplettes, spielerisches Sprachförderprogramm und werden auch von den Kleinsten immer wieder hervorgekramt. Wer die Klassiker von Ali Mitgutsch oder Rotraut Susanne Berner mag, wird auch diese Wimmelwelt von heute lieben!

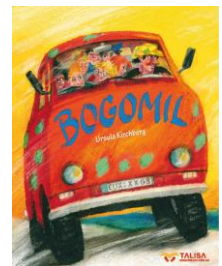
Ab ca. 2–3 Jahren.

*Textfreie Bilderbücher für Aktionen mit
Kindern mit geringen Sprachkenntnissen
Erzählen, gemeinsam entdecken*

Bogomil

in jeder Sprache zu erzählen

Seitenzahl: 32 S.
Autor/Herausgeber: Ursula Kirchberg
Verlag: Talisa Kinderbuchverlag
ISBN: 978-3-939619-22-2
Preis: 14.80 €



© Talisa Kinderbuchverlag

Wer braucht schon Text, wenn es so viel zu sehen gibt? Und die Bilder erzählen ihre Geschichte auch ganz von selbst. Sie beginnt auf einem Schrottplatz, wo sich farbenfrohe, verbeulte Autos zu einem riesigen Berg türmen. Eine blaue Schrottkarre soll offenbar mit einem Seil aus dem Trümmerhaufen gezogen werden – und ein Mann mit gelbem Helm muss dafür all seine Kraft einsetzen. Beobachtet wird er dabei von einer Kindergruppe, die bereits im Vorsatz des Buches vorgestellt wird: die Freunde Hannes, Lena, Felix, Ralf, Ahmet, Anna und Fridolin. Sie alle sind natürlich neugierig, was Fridolin wohl in seiner Werkstatt mit ein bisschen Farbe aus dem blauen Auto machen wird. Und ob es dann wohl fährt? Da wird man umgehend ins Bild gesetzt ...

Vorlesen für eine Gruppe mit unterschiedlichem kulturellen und sprachlichen Hintergrund ist immer eine Herausforderung. Ein Bilderbuch ohne Text und mit „sprechenden“ Illustrationen bietet die Chance, die Kinder die Geschichte eigenständig erschließen zu lassen und damit dem kleinen Schrottplatz-Abenteuer ganz individuelle Handlungsfäden, Spannungsmomente oder Lösungsmöglichkeiten zu schenken. Farbig, fröhlich, fantasiebefördernd!

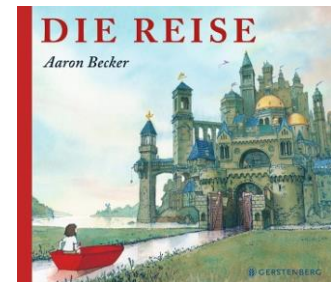
Ab ca. 4-5 Jahren.

Textfreie Bilderbücher für Aktionen mit Kindern mit geringen Sprachkenntnissen

Erzählen, gemeinsam entdecken

Die Reise

Seitenzahl: 32 S.
Autor/Herausgeber: Aaron Becker
Verlag: Gerstenberg Verlag
ISBN: 978-3-8369-5784-7
Preis: 14.95 €



© Gerstenberg Verlag

Wolkenkratzer, graue Straßenschluchten – und ein Mädchen, das etwas trübselig auf einer Haustreppe sitzt. Ein ungewöhnlicher Beginn für eine fantastische Reise? Ganz und gar nicht! Schließlich haben Ausflüge in Parallelwelten in der Kinderliteratur eine lange Tradition. Und das Kinderzimmer der Heldin gibt bereits erste Hinweise auf die Reiseziele. Zunächst ist da allerdings nur ein roter Stift und eine Tür, die flugs auf die Wand gemalt wird: Schon finden sich Mädchen und Betrachter in einem zauberhaften Wald wieder, reisen mit einem schnell gemalten Boot auf einem Wasserlauf mitten in eine prächtige Stadt hinein, befreien einen Vogel aus der Macht grimmiger Krieger und nutzen sogar einen fliegenden Teppich. Einfach märchenhaft! Und das ganz ohne Worte ...

Trotz erkennbarer literarischer Vorbilder (von „Harold und die Zauberkreide“ bis zu den „Chroniken von Narnia“), hat dieses opulent bebilderte „Reisebuch“ einen ganz eigenen Charakter. Und einen Zauber, dem sich auch ältere Kinder nicht entziehen können! Selbst bei wiederholtem Betrachten entdeckt man immer Neues und Spannendes, das zum Erzählen oder zur kreativen Gestaltung eigener Traumreisen einlädt. In welcher Sprache? Das ist völlig unwichtig!

Ab ca. 5 Jahren.

*Textfreie Bilderbücher für Aktionen mit
Kindern mit geringen Sprachkenntnissen
Erzählen, gemeinsam entdecken*

Wir gehören zusammen!

Ein Such-Buch

Seitenzahl:	32 S.
Autor/Herausgeber:	Britta Teckentrup
Verlag:	Prestel Verlag
ISBN:	978-3-7913-7217-4
Preis:	12.99 €



© Prestel Verlag

Oha! Da muss man bei einigen Suchbildern aber schon ganz genau hinschauen, um jeweils die Pärchen herauszufinden. Denn hier geht's nicht um eins, das anders ist als alle anderen (s. „Manche sind anders“) – sondern um zwei, die sich gleichen. Wie ein Ei dem anderen. Oder vielmehr wie ein kunterbunter Vogel, ein naseweiser Otter, eine schwirrende Libelle oder eine getigerte Katze ihrem jeweiligen Zwilling. Da schwimmen zwei von vielen farbenfrohen Fischen gegen den Strom, zwischen all den unterschiedlich gepunkteten, gestreiften oder gezackten Käferchen tummelt sich ein Pärchen, genau wie in der etwas irritiert dreinblickenden Yak-Herde – und nicht nur bei der Suche nach zwei identisch gestreiften Zebras flimmern einem leicht die Augen. Die kurzen Reime auf jeder Doppelseite geben nur kleine Hinweise – am konzentrierten Abgleichen kommt hier niemand vorbei ...

Ein ganz besonders schön gestaltetes Bilderbuch, das sich auch für Aktionen mit Kindern eignet, die Geschichten sprachlich noch nicht folgen können. Tiere sind im wahrsten Sinne immer ein Hingucker – und Wettbewerb ein sicheres Mittel, die Aufmerksamkeit der Betrachter zu binden. Wer findet das Pärchen am schnellsten? Neben dem Suchspiel bietet das Buch auch Gelegenheit zum Einstieg in Tierbilderbücher oder das Entdecken von Formen, Farben und Zahlen. Zum immer wieder Herausholen, Blättern, Vorlesen und Spielen!

Ab ca. 4 Jahren.

Für Kita- und Grundschul Kinder
Erste Wörter- und Bildkarten: Spielerischer Spracherwerb

Einfach alles! Die Welt in Bildern

150 Karten
Autor/Herausgeber: Rotraut Susanne Berner
Verlag: Klett Kinderbuch
ISBN: ISBN 978-3-95470-000-4
Preis: 24.95 €



© Klett Kinderbuch

Auch alle, die Bedienungsanleitungen hassen, sollten einen Blick in das kleine Heftchen werfen, das den 150 Bildkarten dieser fast unerschöpflichen Wortschatz-Kiste beiliegt. Denn vielleicht hat man sich noch gar keine Gedanken darüber gemacht, dass sich Wörter für jeden anders anfühlen und wohl in jedem Kopf andere Bilder dazu entstehen. Wie würden z. B. Kinder einen Fernseher malen? Wahrscheinlich würden da so viele Varianten wie Beteiligte herauskommen. Rotraut Susanne Berner füllt jedenfalls den Bildschirm gleich noch mit einer frechen blauen Katze, die den beiden kleinen Zuschauern die Zunge herausstreckt. Warum wohl? Nun, weil ... und schon steckt man mitten in einer kleinen Geschichte. Ein Bus ist ein Bus ist ein Bus? Von wegen! Hier sind Dinge nicht einfach, was sie eben sind, sondern was sie sein könnten! Und in der Fantasie der Künstlerin ist der Bus eben knallrot und mit ganz unterschiedlichen Passagieren besetzt. Wohin fährt er? Was könnte dem listig dreinschauenden Herrn auf der letzten Bank gerade eingefallen sein? Da ist Mit- und Ausdenken, Fabulieren und Weiterspinnen gefragt. Die Motive auf den Kärtchen reichen vom (blauen) Elefanten, Bienchen, Blümchen und anderem Getier über Lebensmittel, Einrichtungsgegenstände und städtische Kulissen bis zum Menschen mit all seinen Facetten. Manchmal ist der Gegenstand oder das Wesen ganz pur abgebildet, häufig aber eine kleine Szene bzw. der Zipfel einer Geschichte. So werden auch andere Wortarten spielerisch integriert. Besonders schön: Auf der Rückseite findet man den Begriff in sechs verschiedenen Sprachen, die natürlich einfach ergänzt werden können. Daneben finden sich passende Wendungen und Sprichwörter, die sich vom Bild-Begriff ableiten.

„Zum Spielen und Lernen, Sortieren, Erzählen und ... Staunen!“ Besser als die Deckelaufschrift das tut, kann man das Potenzial dieser Sprach-Spiel-Box gar nicht beschreiben. Ich seh' etwas, was du nicht siehst, ich kenn' etwas, was du (noch) nicht kennst – und weiß, wozu es passen könnte ... Perfekt geeignet, um spielerisch den Wortschatz zu erweitern, Geschichten zu erzählen – und sie sich erzählen zu lassen. In welcher Sprache auch immer!

Ab ca. 5 Jahren.

Für Kita- und Grundschulkinder
Sensibilität für die Herausforderung „Neue Sprache“ schaffen

Zuhause kann überall sein

Seitenzahl: 32 S.
Autor/Herausgeber: Irena Kobald & Freya Blackwood
Verlag: Knesebeck Verlag
ISBN: 978-3-86873-757-8
Preis: 12.95 €



© Knesebeck Verlag

Schon bevor die Geschichte startet, turmt die Heldin über den Buchstaben des Buchtitels herum. Kein Wunder, dass die Tante des Mädchens es „Wildfang“ nennt. Doch mit dem Krieg geht auch ihr Name verloren. Und in dem neuen Land, in dem die beiden ankommen, herrscht zwar Sicherheit, aber alles ist fremd: Die Leute, das Essen, die Tiere und Pflanzen, ja sogar der Wind! Die fremden Wörter fühlen sich wie ein kalter Wasserfall an, gegen den nur die eigenen Worte und Geräusche helfen, in die man sich hineinkuscheln kann wie in eine alte Decke. Unter der man am liebsten für immer bleiben würde! Doch die Begegnung mit dem Mädchen im Park verändert alles. Nicht schnell, nicht von einem Tag auf den anderen. Nach und nach werden fremde Wörter zu vertrauten Klängen – und nach und nach wird die alte Decke neu gewebt, aus immer mehr Wörtern und Begriffen. Und am Ende? Da wird wieder Rad geschlagen ...

Gerade durch die künstlerische Vereinfachung und die Reduzierung auf ein metaphorisches Bild – die eigene Sprache als kuschelige Decke – wird hier auch schon für jüngere Kinder nachvollziehbar davon erzählt, wie schwer es ist, in ein neues Zuhause und eine neue Sprache hineinzufinden. Die Geschichte ist wunderbar erzählt – und doch braucht man den Text nicht unbedingt, um den Inhalt zu verstehen.

Perfekt für den Einsatz mit Kindern unterschiedlicher Herkunftssprachen geeignet! Welche Gegenstände erkennst du? Wie heißen sie in deiner Sprache – und wie in der, die hier gesprochen wird? Wie mag sich das Mädchen fühlen? Was hättest du getan? Die Bilder liefern Impulse, erzählen über den Text hinaus und fangen Gefühle wie Einsamkeit, Angst, aber auch Freundschaft und Zuversicht wunderbar ein.

Ab ca. 5 Jahren.

Für Kita- und Grundschul Kinder Vorlesen/mehrsprachig mit neuen Medien

Afrika – Tierwelten für Kinder

App für iOS und Android

von Apps4kids games/Fox & Sheep



© Fox & Sheep

Tiere stehen ganz oben auf der Liste der bevorzugten Themen von jüngeren Kindern. Ihre besonderen Eigenschaften und ihr Lebensraum liefern reichlich Stoff für spannende Sachbücher – und natürlich auch für Apps, die zusätzlich Vorlesefunktion, Soundkulisse und kleine Animationen zu bieten haben. „Afrika – Tierwelten für Kinder“ stellt mit „Flussufer“, „Savanne“ und „Baobab“ drei verschiedene Lebensräume und ihre Bewohner vor. Da dümpelt das Nilpferd im seichten Wasser und reißt sein beeindruckendes Maul weit auf, der Gorilla trommelt sich machomäßig auf die Brust und das Okapi hält sich lieber verschämt im Hintergrund. In der Savanne lärmen die Mantelaffen, das Streifengnu tritt übermütig nach allen Seiten aus und die Steppenzebras schnauben ein wenig überheblich. Dagegen geht es unter dem Baobab eher unaufgeregt zu – und der mächtige Löwe scheint sehr satt zu sein, denn er interessiert sich nicht im Geringsten für die vorwitzigen Erdmännchen, die Gazellen oder den beeindruckend großen Marabu. Wahlweise kann man den Löwen per Fingertipp brüllen, die Erdmännchen – Huch! – in ihrer Höhle verschwinden und die Paviane dreist mit Baumfrüchten werfen lassen oder aber die Vorlesefunktion nutzen: Dann stellen die Tiere sich höchstpersönlich kurz vor. Der Sachbuchanspruch wird insbesondere in den Bildern und Animationen nicht ohne Humor vollstreckt: Bei näherem Hinschauen entdeckt man witzige Details wie z. B. die Affen, die wild auf einem Handy herumdrücken und sich wahrhaft tierisch darüber amüsieren, das Nashorn, das den Pavian vom Baum rüttelt oder den etwas exhibitionistischen Pavian ...

Bemerkenswert ist die Bandbreite der Sprachauswahl: Neben Deutsch werden elf (!) weitere Sprachen – von Englisch, Französisch und Türkisch bis Schwedisch, Polnisch oder Mandarin angeboten. Und es ist sicherlich für Kinder ganz unterschiedlicher Herkunftssprachen ein ungewöhnliches Vergnügen, einen Schmetterling auch mal japanisch oder niederländisch sprechen zu hören. Wer von der digitalen Tierschau nicht genug bekommen kann, kann übrigens mit weiteren Apps des Anbieters auch nach Asien, an den Nordpol oder in die Tiefen des Ozeans reisen. Ein (Vor-)Lese- und Hörspaß für Kinder aller Altersgruppen.

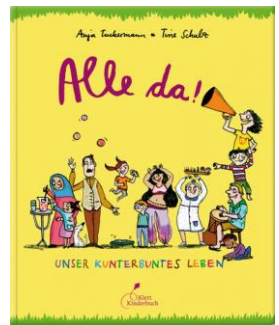
Ab ca. 4 Jahren.

Für Kita- und Grundschul Kinder Sensibilisierung für das Thema Migration

Alle da!

Unser kunterbuntes Leben

Seitenzahl:	40 S.
Autor/Herausgeber:	Anja Tuckermann/Tine Schulz (Ill.)
Verlag:	Klett Kinderbuch
ISBN:	978-3-95470-104-9
Preis:	13.95 €



© Klett Kinderbuch

Na gut, der freche Hund hat sich unberechtigt in das Gewusel von Menschen aus aller Herren Länder gemischt. Er stammt eindeutig nicht von den ersten Menschen aus Afrika ab. Alle anderen aber schon! Und das unabhängig davon, welche Farbe ihre Haut oder ihre Haare haben und in welchem Land sie heute leben. Trotz dieser Unterschiede haben sie daher auch ganz viele Gemeinsamkeiten: Sie essen und trinken, sie suchen nach Wärme, sie verlieben sich, sie kriegen Kinder, sie weinen und lachen, sie tauschen und streiten, sie sind neugierig und ... sie erzählen Geschichten! Egal, wo auf der Welt!

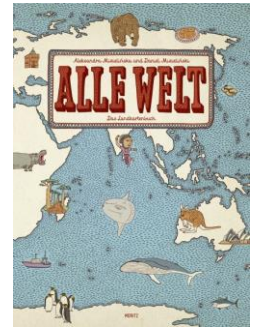
Die ausdrucksvollen Bildvignetten mit prägnanten Erläuterungen und die knappen Sachtext-Einschübe machen deutlich, was uns mit anderen Menschen verbindet – und was uns voneinander trennt. Und sie zeigen sehr nachvollziehbar auf, dass viele der Hindernisse, Missverständnisse und auch feindseligen Handlungen und Haltungen, die es überall auf der Erde gibt, nicht von Natur aus existieren. Sondern, dass wir sie meist selbst schaffen – oder schaffen lassen. Themen wie Migration aus wirtschaftlichen oder ethischen Gründen, Flüchtlingsströme, kulturelle Vielfalt oder täglich gelebte Vorurteile werden so eindrucksvoll ins Bild gesetzt, dass ganz sicher Gespräche folgen werden. Vielleicht sogar in mehreren der rund 6.500 Sprachen, die es auf der Welt gibt. Auch ein Weitererzählen und -schreiben liegt nahe. Ob nun zu Nationalitäten-Klischees oder zur ganz persönlichen Familiengeschichte. Ein Bilderbuch, ein Welt-Familienalbum, eine Fundgrube!

Ab ca. 8 Jahren.

Für Kita- und Grundschul Kinder Sensibilisierung für das Thema Migration

Alle Welt

Seitenzahl: 112 S.
Autor/Herausgeber: Alexandra Misielinska und Daniel Mizielinski
Verlag: Moritz Verlag
ISBN: 978-3-89565-270-7
Preis: 26.00 €



© Moritz Verlag

Auf den allerersten Blick sieht dieser Atlas der etwas anderen Art ein bisschen aus wie ein etwas angestaubtes Nachschlagewerk aus Omas Bücherschrank: ein Einband, der an ein altes Schulheft denken lässt, nostalgisch anmutende Illustrationen auf sepiafarbenem Papier und im Anhang die Flaggen der Welt. Aber dann lässt man sich auf den speziellen Charme der fast ein bisschen naiv wirkenden Illustrationen ein, die zum Beispiel bei der Europakarte das Mittelmeer fast komplett mit einer gefräßig wirkenden Muräne ausfüllen, während das Schwarze Meer offenbar hauptsächlich von einem riesigen Seepferdchen und einem Einsiedlerkrebs bewohnt wird und die Eisscholle sich in der Nordsee besonders wohlfühlt. 44 Länder werden jeweils auf einer Doppelseite mit ihren Besonderheiten, verdeutlicht durch Miniatur-Bildchen (insgesamt mehr als 4.000) vorgestellt: Wichtige Städte und Landschaften, Kulturdenkmäler, berühmte Persönlichkeiten und Kunstwerke ebenso wie technische Errungenschaften, typische Speisen oder Tiere. Eine Weltreise für Augen, Herz und Hirn, die auch schon jüngere Kinder unternehmen können, am besten gemeinsam mit den Großen. Denn zu fragen, zu erzählen, zu staunen und zu lachen gibt es für jeden etwas ...

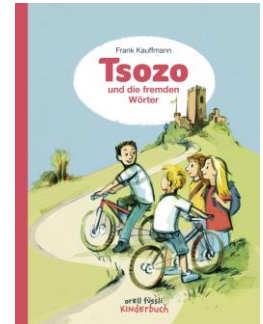
Hier wird kein klassisches Lexikonwissen vermittelt, sondern Lust aufs Entdecken und Kennenlernen anderer Länder und Kulturen geweckt. Ein bisschen Allgemeinbildung gibt's ganz spielerisch noch nebenbei. Und für Länder, die bei der Vorstellung fehlen, lässt sich sicher gemeinsam eine Ergänzung recherchieren, malen und basteln ...

Ab ca. 8 Jahren.

Für Kita- und Grundschul Kinder Sensibilisierung für das Thema Migration

Tsozo und die fremden Wörter

Seitenzahl: 48 S.
Autor/Herausgeber: Frank Kauffmann
Verlag: Orell Füssli
ISBN: 978-3-280-03496-5
Preis: 8.95 €



© Orell Füssli

All die Dinge, die er so gut kannte, hat Tsozo zurückgelassen, als er mit seinen Eltern in ein neues Land gekommen ist: das Dorf, das kleine Haus, den staubigen Fußballplatz und ... die vertraute Sprache. Und genau die ist es, die Tsozo am meisten fehlt! In dem anderen Land gibt es ein Haus, einen Spielplatz, Läden zum Einkaufen – aber wie soll Tsozo sich mit anderen verständigen? Ob seine Großmutter wohl Recht hat - und die neue Sprache einfach zu ihm kommt? Irgendwie scheint das tatsächlich zu klappen, denn nach einem Spiel mit den anderen Kindern kennt er schon „ich“, „du“, „heißen“, „wir“ und „Fußball spielen“. Jeden Tag sammelt Tsozo nun neue Wörter – und wendet sie an. Denn er weiß jetzt, dass Sprache nicht wirklich einfach kommt – man muss sie tun! Und schon bald stellt sich heraus, dass er mit den neuen Wörtern etwas ganz Wichtiges tun kann ...

Natürlich wäre es schön, wenn Integration immer so glatt laufen würde. Aber hier geht es nicht um die realistische Schilderung eines Migrations-Schicksals, sondern darum, wie Sprache wachsen und werden kann, wenn ihr Nahrung gegeben wird. Tsozos neue Wörter werden immer farbig hervorgehoben, so dass auch schon für jüngere Kinder nachvollziehbar wird, dass Sprache wie ein Baukasten funktioniert. Und dass man sie unbefangen anwenden sollte! Die kleine Geschichte wird durch viele Bilder verdeutlicht, lässt sich gut vorlesen, eignet sich aber auch für Leseanfänger.

Ab ca. 5–6 bzw. ab 7 Jahren.

Für Grundschüler *Interaktiv Sprache lernen*

GrundWortSchatz

Ein Wort-Spiel-Buch

Seitenzahl: 84 S.
Autor/Herausgeber: Eva Boos/Caroline Remé
Verlag: Carlsen Verlag
ISBN: 978-3-551-18093-3
Preis: 12.99 €



© Carlsen Verlag

Lesen kann Spaß machen? Offensichtlich, wenn man die beiden junge Wort-Entdecker auf dem Buchtitel betrachtet. Die scheinen auf jeden Fall Wörter gefunden zu haben, mit denen sie etwas anfangen können: „Butter“ und „Brot“ zum Beispiel! Beide Wörter können aus den 400 angefügten Wortkärtchen des Grundwortschatzes herausgetrennt werden – und ergäben z. B. auch mit „Papier“ eine sinnvolle und alltagstaugliche Kombination. Die rund 400 Wortkärtchen liefern neben dem Wort in Großbuchstaben auch ein Bild des Begriffs und sind nach Wortarten sortiert. Und jetzt wird’s kreativ: Auf der ebenfalls angefügten, einfach zu bastelnden „Tafel“ können damit Sätze, Quatschwörter, Wörterketten etc. konstruiert, immer wieder neu kombiniert oder sogar zu kleinen Geschichten zusammengebaut werden. Natürlich gibt’s vorne im Buch auch die bewährten, spielerischen Übungen, bei denen Wörter und Bilder zugeordnet, passende Begriffe selbst geschrieben, Paare gebildet, ein Bilderbuchranzen mit Wörtern gefüllt, Präpositionen mit (Bild-)Sinn erfüllt oder ein ganz persönliches Wörter-Krempel-Regal einsortiert werden sollen ...

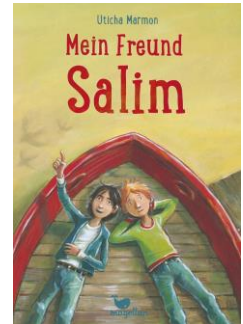
Zur Unterstützung des Leselernprozesses, zur Erweiterung des Wortschatzes, zum Malen, Basteln, Erfinden, Mitdenken und ... Entdecken der Sprache als Grundlage von Alltagskommunikation und -kompetenz.

Ab ca. 6 Jahren.

Für ältere Kinder
Sensibilisierung für die Situation der Flüchtlinge

Mein Freund Salim

Seitenzahl: 158 S.
Autor/Herausgeber: Uticha Marmon
Verlag: Magellan Verlag
ISBN: 978-3-7348-4010-4
Preis: 13.95 €



© Magellan Verlag

Hannes' jüngere Schwester Tammi lässt sich gerne Geschichten von ihm erzählen. Und eigentlich mag sie am allerliebsten die Abenteuer von Tom Sawyer hören. Die kann er nach mindestens 78 Mal lesen nämlich auswendig. Aber jetzt ist alles anders: Jetzt soll er ihr wieder und wieder die Geschichte des Vogeljungen erzählen. Angefangen hat alles auf dem Spielplatz, als Hannes die peinliche Mädchenjacke des fremden Jungen aufgefallen ist, mit Glitzervögeln drauf. Und das Buch mit der seltsamen Schrift, in das er immer wieder hineingeschaut hat. Sprechen kann er nicht mit Salim, denn der kann kein Wort Deutsch. Und trotzdem werden er, Hannes, Tammi und ihre Freunde bald Teil einer gemeinsamen Geschichte, die viel dramatischer ist, als die Kinder ahnen konnten ...

Sprachlosigkeit ist nur ein Aspekt des großen Themas „Flüchtlinge“. Aber selbst wenn man über Sprache nicht kommunizieren kann, gibt es Themen, die Kinder aus ganz unterschiedlichen Kulturen und mit komplett unterschiedlichen Erfahrungen verbinden. Und Dinge, die allen wichtig sind – wie Familie und Freundschaft. Anhand der Geschichte von Hannes und Salim können auch jüngere Kinder bereits die Bedeutung des Verlusts von Heimat, vertrauter Sprache und Geborgenheit nachvollziehen. Einfach erzählt, in kurzen Kapiteln und mit einem Ende, das nicht zu zuckrig ausfällt, aber Helden und Leser hoffnungsvoll zurücklässt.

Ab ca. 8–9 Jahren.

Für ältere Kinder
Sensibilisierung für die Situation der Flüchtlinge

Vielleicht dürfen wir bleiben

Seitenzahl: 112 S.
Autor/Herausgeber: Ingeborg Kringeland Hald
Verlag: Carlsen Verlag
ISBN: 978-3-551-55597-7
Preis: 9.99 €



© Carlsen Verlag

Der elfjährige Albin ist auf der Flucht. Immer noch. Und das, obwohl es nun schon fünf Jahre her ist, dass er mit seiner Mutter und den kleinen Geschwistern von Bosnien nach Norwegen gekommen ist. Aber es hat sich nichts daran geändert, dass er verfolgt wird: Von den Erinnerungen an den Tag, der alles verändert hatte. Dem Tag, als sein Vater von den Soldaten erschossen wurde, die Familie nur knapp mit dem Leben davonkam und schreckliche Dinge mit ansehen musste. Und jetzt sollen sie wieder vertrieben werden! Im Kofferraum eines Autos flieht Albin in eine völlig ungewisse Zukunft, die – egal was passiert – immer geprägt sein wird von seinen Erlebnissen ...

Im Wechsel wird die Geschichte von Albins Familie und sein hilfloser Versuch, der Abschiebung zu entkommen, geschildert: in knappen Sätzen, aus der Sicht eines Kindes, ohne Pathos, ergreifend nüchtern. Der Kontrast zwischen seiner Welt und der der beiden norwegischen Mädchen Amanda und Lisa, die mit ihren Großeltern in die Ferien fahren, könnte größer nicht sein. Und doch wird klar, dass alle Kinder – und nicht nur sie – das Gleiche brauchen: Wärme, Sicherheit und die Menschen, die sie lieben. Knapp geschildert, leicht lesbar, aber nicht leicht zu verarbeiten: Das Buch eignet sich für den Einsatz im Unterricht, als Gesprächsgrundlage oder einfach als authentischer Einblick in die Gefühle derer, die ihre Heimat verloren und Furchtbares erlebt haben.

Ab ca. 12 Jahren.